

Pressemitteilung vom 23. April 2020

Coronavirus-Notstand: Stundungen überschreiten 1 Milliarde Euro. 500.000 Euro an Beiträgen für das Territorium

Die Sparkasse setzt sich stark dafür ein, ihren Beitrag in dieser schwierigen Situation des gesundheitlichen Notstands und der Wirtschaftskrise zu leisten.

Im März hat die Bank die **Caritas und den Südtiroler Sanitätsbetrieb** mit einer **Summe von 500.000 Euro** unterstützt. Dank diesem Betrag war es unter anderem auch möglich, zehn Lungenbeatmungsgeräte und andere wichtige Ausrüstungsgegenstände zur Bekämpfung der Epidemie anzukaufen.

Darüber hinaus bietet die Bank ihren Kunden, Familien und Unternehmen seit Ende März die Möglichkeit, **Darlehensraten auszusetzen**. Bis heute wurden **Zahlungen über insgesamt 150 Millionen Euro ausgesetzt, für Gesamtfinanzierungen in Höhe von über 1 Milliarde Euro**, die somit finanzielle Mittel darstellen, die Unternehmen und Familien zur Deckung ihrer Bedürfnisse nutzen können.

Die Südtiroler Sparkasse hat aktiv mit dem Land Südtirol zusammengearbeitet, um Maßnahmen zur Unterstützung der lokalen Wirtschaft auszuarbeiten. Diese ermöglichen es, Freiberuflern, Handwerkern sowie kleinen und mittleren Unternehmen, zu vorteilhaften Bedingungen und mit Zinszuschüssen von Seiten des Landes, Finanzierungen in Anspruch zu nehmen.

Die Bank hat auch bereits die ersten Anträge von Kunden bearbeitet, die um Finanzierungen im Rahmen der staatlichen Garantien angesucht haben.

Per informazioni:

Cassa di Risparmio di Bolzano SpA - www.sparkasse.it

Servizio Comunicazione

Stephan Konder, Capo Servizio

Tel 0471/23-13-11 - Cell. 335/78-32-222 - Email: stephan.konder@sparkasse.it

Hugo-Daniel Stoffella

Tel. 0471/23-13-08 - Cell. 335/75-55-370 - Email: hugo.daniel.stoffella@sparkasse.it